

*nur viele Stimmen können
etwas bewegen! - 2.262*



*Aktion
gute Schule*

noch ist Ferienzeit. In wenigen Tagen beginnt dann wieder der Schulalltag für die bayerischen Schülerinnen und Schüler. Eine passende Gelegenheit sich ein paar Gedanken zu machen, wie es zukünftig in unseren Schulen aussehen sollte.

Selbst das Bewährteste bedarf immer wieder einer Prüfung auf Bestand und Zukunftssicherheit. Unser bayerisches Schulsystem soll, so die Mitteilungen unseres Kultusministeriums eines der besten sein. Wir fragen uns, warum gibt es dann in Bayern dann ausschließlich eine Schulart - die Aufteilung in Grund-, Mittelschule, das Gymnasium... ..und die Förderschulen? ([bundesweiter Vergleich](#)) Weshalb werden neben diesen Schulen keine Modellschulen zugelassen?

Dann gibt es Schulen, die sich längst "auf den Weg machten", dafür auch offiziell belobigt wurden. So befürwortet das Kultusministerium [das Unterrichten in Lernlandschaften](#), unterhält, baut und renoviert jedoch in den meisten Fällen seine Schulen nach dem Flurschulen-Konzept des letzten Jahrhundert.

Wir brauchen dringend eine Sanierung unserer Bildungslandschaft. [Entgegen der offiziellen Darstellung](#) müssen neben kräftigen Investitionen in geeignete bauliche und ausstattungs-technische Maßnahmen, auch die pädagogischen Konzepte und die Lehrerausbildung reformiert werden.

Besuchen Sie unsere [Podiumsdiskussion am kommenden Samstag](#) in München. Wir diskutieren mit dem Kultusministerium und André Stern unter dem Motto: **Schule macht Gesellschaft - welche Schulen brauchen wir?** Der Kartenvorverkauf läuft bereits.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Thomas Becker und das Team der Aktion gute Schule

Die Themen des heutigen Newsletters:

- [Grundschulabitur, wir könnten unseren Kindern und Eltern einiges ersparen](#)
- [Elternsprechstunden, warum nicht selbstverständlich zusammen mit den Schulkindern?](#)
- [Und noch einmal: Urlaubslektüre gefällig? Ein wunderbares Buch zu unserem Thema](#)
- [Weiterhin Hilfe gesucht für die Bewerbung unserer Veranstaltung](#)
- [Kurz gemeldet](#)

Grundschulabitur, wir könnten unseren Kindern und Eltern einiges ersparen

Ihr Kind **darf** auf das Gymnasium? **Glückwunsch!** Andere **dürfen das nicht**.
Alle, die durch das Raster fallen, laufen Gefahr Bildungsverlierer*innen zu werden.

Kurz vor den Übertrittszeugnissen beschrieb die Süddeutsche Zeitung einmal mehr die Situation so:

Bei vielen Grundschulleitern liegen die Nerven blank: In wenigen Wochen gibt es Zeugnisse, die den Weg aufs Gymnasium ebnen - oder versperren. Deshalb schicken Eltern ihre Viertklässler in spezielle Lerntrainings. Oder suchen den Weg zum Anwalt. [Zum Artikel der sz](#)

Dabei wäre es so einfach: Alle Kinder bleiben bis zur 10. Klasse zusammen. Werden in dieser Zeit individuell gefördert. Anschließend entscheiden sie sich dann entweder für eine handwerkliche Laufbahn, ein Fachabitur oder für die Hochschulreife. Was spricht dagegen, abzuwarten, bis die heranwachsende Generation sich etwas weiter entwickelt hat und besser mitreden kann? Was befähigt Grundschullehrer*innen zur Selektion, wer (unmittelbar) studieren darf und wer nicht?

[zurück nach oben](#)

Elternsprechstunden, warum nicht selbstverständlich zusammen mit den Schulkindern?

Sie sind stets gemeinsam mit Ihrem Schulkind in die Elternsprechstunden gegangen? Warum nicht?

Sie sollten das machen! Möchten Sie über oder mit ihrem Kind die schulische Situation besprechen? Allein die Wertschätzung gegenüber den Schüler*innen, das Einbeziehen in das Gespräch, ist es schon wert. Auch haben Sie die Möglichkeit bei dieser Gelegenheit Absichtserklärungen Ihres Kindes zu erhalten und diese festzuschreiben. Eine passende Möglichkeit an die Eigenverantwortung zu appellieren und Selbstständigkeit zu fördern. So werden Softskills fortentwickelt.

[zurück nach oben](#)

Und noch einmal: Urlaubslektüre gefällig? wunderbares Buch zu unserem Thema



Der Autor, Michael Kobbeloer schreibt: *Es handelt davon, wie wir beide (und alle, die wir kennen,) gemeinsam die Lerntemperatur des Bildungssystems erhöhen können. Ich empfehle dir das Buch, weil du dort unter anderem erfährst: Warum Flugbegleiter etwas über Emotionen lernen -Pädagogen aber nicht. Warum wir Gefühlsscanner für Terroristen entwickeln, aber die Gefühle unserer Kinder und Schüler nicht kennen. Lass uns doch mal über das Buch diskutieren!*

Michael Kobbeloer spendet 2 Euro für jedes über uns bestellte Buch für Aktion gute Schule!

[Hier können Sie sich ein erstes Bild machen.](#)

Meine Frau meinte schon nach wenigen Minuten: **"Er bringt es sowas von**

auf den Punkt..."

[Bestellen Sie hier das Buch per E-Mail](#)

[Eine kleine Leseprobe](#)

[..zurück nach oben](#)

Weiterhin Hilfe gesucht für die Bewerbung unserer Veranstaltung

Wer hilft uns ordentlich Werbung für unsere Veranstaltung ([Podiumsdiskussion mit André Stern](#)) am 6. September zu machen? Wir suchen noch Personen für das Auslegen z.B. in Geschäften und das Positionieren unsere Plakate (A3) an geeigneten Stellen. Bitte unter Angabe der Region (Münchner Stadtteil, Umland) bei uns [per E-Mail melden](#) - herzlichen Dank!

[..zurück nach oben](#)

Kurz gemeldet ·

- **Wieder neue Prominente Unterstützer auf unserem Portal**
[Hede Beck](#) [Tetje Mierendorf](#) [Ina Holst](#)
- **Bildungsratgeber kostenlos abzugeben.**



Nach wie vor: Gegen Versandkostenübernahme (3 Euro) schicken wir Ihnen (solange der Vorrat reicht), den RATGEBER Bildung (Verkaufspreis 6 Euro). Das Heft entstand in Kooperation mit dem Deutschen Schulpreis.

Bitte hier per [E-Mail](#) bestellen.

Aus dem Editorial: *Liebe Eltern, wir haben ein Heft gemacht für Väter und Mütter, die wollen, dass ihre Kinder mit Freude zur Schule gehen. Ein Heft, wie wir es selbst gern vor der Einschulung unserer Kinder gelesen hätten.*

Bitte üben Sie sich ggf. etwas in Geduld, der Versand erfolgt stets einmal pro Woche - Danke!

- **Online-Petition für inklusive Kindertagesstätten** [Bitte tragen Sie sich hier ein](#) - danke!

[..zurück nach oben](#)

Immer noch wichtig!

Haben sich alle Ihre Freunde und Familienmitglieder schon auf unserem Portal eingetragen?

Sie wissen ja, jede Stimme zählt. Die Anzahl der Unterstützer stärkt unsere Position und dient

**als Türöffner für Gespräche mit den Verantwortlichen in Politik und den Ministerien.
[Hier können Sie uns weitere Unterstützer empfehlen.](#)**

(Einfach E-Mail-Adressen per Mail an uns schicken - wir kümmern uns darum :-)

[..zurück nach oben](#)

Newsletter 14/2014

.....
Wir möchten nicht stören, nur informieren. Diese E-Mail erhalten Sie, da sich in unserem Portal ein Eintrag mit der E-Mail-Adresse [email] befindet.

[Hier klicken, wenn Sie keinen Newsletter mehr erhalten möchten](#)